

	<p>Objekt: Bildnis des J. G. Eichhorn</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: P3 Eichhorn 1</p>
--	---

Beschreibung

Eichhorn, Johann Friedrich Gottfried (1752-1827), 1775 Professor der altorientalischen Sprachen in Jena, Theologe, Philosoph, Historiker.

Brustbild nach rechts im Rund.

Beschr.: I. G. Eichhorn.

Exemplar vor der Künstlersignatur

Vorlage: Brustbild nach rechts, entstanden 1779 im Auftrag Reichs, Universität Jena (Berckenhagen Nr. 243)

Der gebürtige Dresdner Johann Gottfried Schmidt (1764-1803) war ein Schüler Schulzes an der Dresdner Akademie. In den neunziger Jahren schuf er eine Reihe sehr sorgfältig gearbeiteter Frontispizporträts für das in Leipzig erscheinende "Allgemeine Magazin für Prediger nach den Bedürfnissen unsrer Zeit". Wie das vorliegende Blatt bestechen diese als Rund mit sparsamster Versalien-Beschriftung durch ihre gemessene Schlichtheit. 1802 ging Schmidt mit Unterstützung des Kurfürsten von Sachsen zur weiteren Ausbildung nach Stuttgart und von dort mit Friedrich Müller, dem Sohn des Kupferstechers Johann Gotthard Müller, nach Paris.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

104 x 88 mm (Blatt)

Ereignisse

Vorlagenerstellung 1779

	wer	Anton Graff (1736-1813)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1795
	wer	Johann Gottfried Schmidt (1764-1803)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Gottfried Eichhorn (1752-1827)
	wo	

Schlagworte

- Altorientalistik
- Aufklärung
- Gelehrtenporträt
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträtgrafik
- Reproduktionsgrafik

Literatur

- Berckenhagen, Ekhart (1967): Anton Graff. Leben und Werk. Berlin, Nr. 243